

SPD-Fraktion	23.01.2020
An: Bürgermeisterin Sonja Leidemann	ggf. Nummer AN0220
<input checked="" type="checkbox"/> Antrag gemäß § 9 Geschäftsordnung (Änderungsantrag) <input checked="" type="checkbox"/> Vorschlag zur Tagesordnung (§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung) zur Beratung im: VKA <input type="checkbox"/> Anfrage (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme	nachrichtlich <input checked="" type="checkbox"/> Bürgermeisterin <input type="checkbox"/> Ausschussvorsitzender d. <input type="checkbox"/> SPD-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> CDU-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion bürgerforum <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion DIE LINKE. <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Solidarität für Witten <input checked="" type="checkbox"/> FDP-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion WBG <input checked="" type="checkbox"/> Piraten <input checked="" type="checkbox"/> WITTEN DIREKT <input type="checkbox"/> Pro NRW <input checked="" type="checkbox"/> fraktionslose Ratsmitglieder <input type="checkbox"/> Integrationsrat

Betreff
Tempo 70 - Vereinheitlichung der Geschwindigkeitsregelung an der Kämpenstraße

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Beschlussvorschlag:

Der Verkehrsausschuss fordert die Stadtverwaltung auf, die Lösung der Probleme mit der Geschwindigkeitsregelung an der Kämpenstraße positiv zu begleiten. Sie wird gebeten, den Lösungsvorschlag „Beschränkung auf Tempo 70 für beide Fahrrichtungen“ an die zuständige Kreisverwaltung weiterzuleiten und sich für ihn einzusetzen.

Begründung:

Auf der Kämpenstraße gilt in Fahrrichtung Herbede Tempo 100, in entgegengesetzter Fahrtrichtung sind nur 70 km/h erlaubt. Direkte Anwohner der Kämpenstraße und auch die Anlieger aus der einmündenden Rüsbergstraße, dem Kamperbach und dem Brandholzweg haben aufgrund der hohen Geschwindigkeit der bergab fahrenden PKW große Probleme, sicher auf die Kämpenstraße zu kommen. Erschwerend kommt hinzu, dass die schnellen Fahrzeuge erst spät zu erkennen sind, da eine Kuppe die Sicht verstellt. Nach Berichten von Anwohnern werden an dieser Stelle zudem die abbiegenden und abbremsenden Autos auf der Kämpenstraße oft von nachfolgenden Wagen überholt, was offenbar schon häufig zu gefährlichen Situationen mit dem Gegenverkehr geführt hat. Mit Blick auf die örtlichen Gegebenheiten sind die Sorgen der Anwohner für uns gut nachvollziehbar. Wir fordern daher die Stadt- und die Kreisverwaltung auf, im Interesse der Sicherheit eine Anpassung der Geschwindigkeit auf Tempo 70 in beide Fahrrichtungen vorzunehmen. Das würde auch zu einer Reduzierung des beträchtlichen Verkehrslärmes führen, dem die Anwohner der Kämpenstraße und ihrer einmündenden Anwohnerstraßen derzeit durch das Tempo 100 ausgesetzt sind.

gez.
Dr. Uwe Rath

gez.
Martin Kuhn

gez.
Klaus Pranskuweit

Fraktionsvorsitzender

Stv. Fraktionsvorsitzender

Ratsmitglied